

## Maßnahmenmonitoring zum Klima-Aktionsplan - Dokumentation des Umsetzungsstandes zum 30.10.2025

### Themenfeld 1: Strategische Maßnahmen

Maßnahmen-Nr.	Maßnahmentitel	Umsetzungsstand	Hauptverantwortliche	Erläuterung
SM 01	Entwicklung einer Kommunikationsstrategie	abgeschlossen	Stabsstelle Klima	- Erarbeitung der Kommunikationsstrategie erfolgte bis Juni 2025 - interne Strategie zur Kommunikationsplanung des KAP
SM 02	Einrichtung einer zentralen Anlaufstelle für niederschwellige Informationen	in Umsetzung	Stabsstelle Klima	- Klimaschutzagentur im Januar 2025 gegründet, fungiert als zentrale Anlaufstelle (siehe BM 04) - zusätzlich Stabsstelle Klima (Dez. IV) im Februar 2025 gegründet
SM 03	Prüfung und Optimierung des Flächennutzungsplans	in Umsetzung	Fachdienst Stadtentwicklung	- Flächennutzungsplan (FNP) in Aufstellung - Stadtklimakonzept berücksichtigt - PV-Freiflächenanalyse in Erarbeitung (Bewertung der Flächen findet statt) - Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum FNP-Entwurf in Stadtrat-Sitzung am 25.05.2025 bestätigt - Offenlage seit 23.10.2025 beendet
SM 04	Verbindliche Bauleitplanung	in Umsetzung	Fachdienst Stadtplanung	- Ziel: Richtlinie "Klimaschutz & Klimaanpassung in der Bauleitplanung" erstellen - Festsetzungen zum Klimaschutz und zur Klimaanpassung beruhen gegenwärtig auf Einzelfallentscheidungen - trotz vorliegender Grundsatzbeschlüsse Festsetzungen zum Klimaschutz durch Investoren, Erschließungs- oder Vorhabenträger kritisch gesehen - politisch anerkannte Richtlinie soll frühzeitig Bewusstsein schaffen und Gleichbehandlungsgrundsatz stärken - Abstimmungen mit Fachdienst Stadtentwicklung und Stadtplanung laufen - Abgleich mit Novellierung BauGB (Baturbo) muss noch erfolgen <b>kritisch:</b> Schwierigkeiten in der Einschätzung der Angemessenheit und der Definition rechtlicher Grundlagen.
LM 01	Einrichtung eines kommunalen Förderprogramms	noch nicht begonnen	Klimaschutz-Agentur	<b>kritisch:</b> momentan keine Fördergelder zur Verfügung - Diskussion dazu findet zunächst im Rahmen der Aufstellung des Doppelhaushalts 27/28 statt

Maßnahmen-Nr.	Maßnahmentitel	Umsetzungs-stand	Hauptverantwortliche	Erläuterung
BM 01	Entwicklung und Umsetzung eines Monitoring-Konzepts für den KAP	in Umsetzung	Fachdienst Umweltschutz, Stabsstelle Klima	- Monitoring-Konzept erarbeitet und vom Stadtrat beschlossen (24/2333-BV) - zur Umsetzung Monitoring-Tool erworben, welches auch öffentliches Dashboard enthält - aktuell Implementierung des Monitoring-Tools
BM 02	Erweiterung der Klimaverträglichkeitsprüfung von Stadtratsbeschlüssen	noch nicht begonnen	Stabsstelle Klima	- Umsetzung aus Kapazitätsgründen verschoben - Anwendung quantitative Klimaverträglichkeitsprüfung im Jahr 2026 vorgesehen <b>kritisch:</b> Personalaufwand vergleichsweise hoch
BM 03	Schaffung weiterer Stellen für die Klimaschutzkoordination	abgeschlossen	Stabsstelle Klima	- 2,5 zusätzliche VbE in 08/24 und 10/24 zur Umsetzung des Klima-Aktionsplans in der Stabsstelle Klima (Dez. IV) geschaffen - Aufgaben: Koordination und Steuerung des Klima-Aktionsplans in den Bereichen 'Mobilität', 'Klima & Energie', 'Klimafreundliche Lebensweisen'; Unterstützung der Fachämter und Eigenbetriebe bei Umsetzung; Controlling der KAP-Maßnahmen
BM 04	Einrichtung einer Klimaschutzagentur (KSA)	abgeschlossen	Stabsstelle Klima	- Klimaschutzagentur Jena gGmbH am 31.01.2025 notariell gegründet (siehe SM 02) - derzeit sechs Mitarbeitende; eine weitere in 2026 geplant
BM 05	Einberufung einer Klimawerkstatt	in Planung	Klimaschutz-Agentur	- 2x jährlich Austausch von Bürger*innen, u. a. zu möglichen Beteiligungen an Maßnahmen am KAP - aus Datenschutzgründen Einberufung durch Stadtverwaltung - Organisation und Moderation durch KSA
BM 06	Interkommunales Klimaschutz-Netzwerk	in Umsetzung	Klimaschutz-Agentur	- Vernetzung von SHK und Weimarer Land vorgesehen, um Synergien zu bilden und gemeinsamen Prozess zum Klimaschutz zu entwickeln - erster Versuch zur Kontaktaufnahme in Richtung SHK erfolgt

Maßnahmen-Nr.	Maßnahmentitel	Umsetzungsstand	Hauptverantwortliche	Erläuterung
BM 07	Durchführung einer Ausbildungs- und Qualifizierungsoffensive	in Planung	Klimaschutz-Agentur	<p>Projekte in Planung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Weiterbildungsreihen „Klimaschutz im Berufsalltag“ (z. B. Energieeffizienz, Kreislaufwirtschaft, klimafreundliche Logistik)</li> <li>- Workshops für Handwerksbetriebe: „Fit für die Wärmewende“, „Solar fit machen“, „Gebäudeenergiegesetz verstehen“</li> <li>- Lehrgänge bewerben, wie „Klimaschutzmanager*in (IHK)“ oder „Fachkraft für nachhaltige Unternehmensführung“</li> <li>- Kooperation mit Kammern, ThEGA, HWK und IHK für gemeinsame Kursangebote</li> <li>- Multiplikatoren-Schulungen (z. B. für Lehrkräfte, Ausbilder*innen, Energieberater*innen)</li> <li>- Umsetzung im geplanten Zentrum für Wärmewende ab Q1 2026</li> </ul>
BM 08	Optimierung der Stadt-Umland-Beziehungen	fortlaufend/verstetigt	Stadtwerke Energie Jena-Pößneck	<ul style="list-style-type: none"> <li>- kontinuierlich betrieben</li> <li>- Personalstelle Partnering ist aufgebaut (Netzwerkerweiterung wird verstetigt)</li> <li>- Kooperationen mit Bürgerenergien laufen</li> <li>- Planung konkreter Projekte, teilweise kurz vor Vertragsabschluss</li> </ul>
BM 09	Umsetzung der Maßnahmen der Klimafolgenanpassung auf Grundlage der Jenaer Klimaanpassungsstrategie (JenKAS)	fortlaufend/verstetigt	Stabsstelle Klima	<ul style="list-style-type: none"> <li>- kontinuierlich betrieben</li> <li>- siehe Beschluss Stadtklimakonzept (24/0130-BV)</li> <li>- siehe Beschluss Hitzeaktionsplan (25/0332-BV)</li> </ul>

### Themenfeld 2: Klimaneutrale Gebäude und Quartiere

SM 05	Konzeption und Durchführung einer Gebäudesanierungskampagne	in Planung	Klimaschutz-Agentur	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Beratungsangebot zur Gebäudesanierung wird über Energieberatung angeboten</li> <li><b>kritisch:</b> aktuell kein ausreichendes Budget für eine große Gebäudesanierungskampagne; Umsetzung nur in sehr reduzierter Variante möglich.</li> </ul>
SM 06	Identifikation und Umsetzung von 10 Modellquartieren für die energetische Bestandssanierung	in Umsetzung	Fachdienst Stadtentwicklung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 1. Quartier Wenigenjena</li> <li>- 2. Quartier 'Smartes Quartier' Jena</li> <li>- weitere Quartiere folgen auf Grundlage der kommunalen Wärmeplanung</li> <li><b>kritisch:</b> fehlende Finanzierung/personelle Ressourcen zur Bearbeitung von weiteren energetischen Quartierskonzepten im Stadtgebiet</li> </ul>

Maßnahmen-Nr.	Maßnahmentitel	Umsetzungsstand	Hauptverantwortliche	Erläuterung
SM 07	Sanierungsfahrplan für den Gebäudebestand jenawohnen	in Umsetzung	jenawohnen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Betrachtungsbestand festgelegt</li> <li>- Zertifizierung der Energie-/Verbrauchsdaten der Liegenschaften der jenawohnen GmbH für 2021 und 2022 erstellt</li> <li>- Energie-/Verbrauchsdaten der letzten zwei Abrechnungsjahre des Bestandes objektbezogen aufgenommen und eingepflegt</li> <li>- technische und bauliche Bestandsdaten objektscharf aufgenommen und energetisch bewertet</li> <li>- derzeit Abgleich technischer und kaufmännischer Betrachtung in Bearbeitung</li> </ul>
SM 08	Festsetzung von Klimaschutz-Standards im Neubau	in Umsetzung	Fachdienst Stadtplanung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ziel: Richtlinie "Klimaschutz &amp; Klimaanpassung in der Bauleitplanung" erstellen</li> <li>- Abstimmungen mit FD Stadtentwicklung und Stadtplanung laufen</li> <li>- Abgleich mit ausstehender Novellierung BauGB</li> <li>- ggf. Erstellung der Richtlinie in Auftrag geben</li> </ul> <p><b>kritisch:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Mindeststandards für den Neubau begrenzen sich bisher auf grünordnerische Festsetzungen (z. B. Dachbegrünung, Versickerungsfähigkeit)</li> <li>- Vorhabenträger bestehen auf Flexibilität und lehnen Verträge zum Gebäudestandard oder zu Baustoffen bisher ab</li> </ul>
LM 02	Installation von Photovoltaik-Anlagen auf dem Gebäudebestand von jenawohnen	in Umsetzung	jenawohnen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Errichtung einer Pilot-PV-Anlage auf WBS70-Typenbau ist erfolgt</li> <li>- Fahrplan für weiteren Ausbau auf WBS70-Gebäuden wird im Rahmen Erstellung Sanierungsfahrplan für Gebäudebestand (SM 07) erarbeitet</li> <li>- mögliche Dachflächen für PV festgelegt</li> </ul> <p><b>kritisch:</b> bei Umsetzung des Fahrplans zum Ausbau Dach-PV ist Wirtschaftlichkeit der Anlagen zu berücksichtigen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- fehlende Zertifizierungen für Halterungen für Mieter-PV-Balkon-Anlagen schränken Genehmigungsfähigkeit deutlich ein</li> </ul>
LM 03	Modellquartier serielles Sanieren	in Planung	Fachdienst Stadtentwicklung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Rücksprache mit Kolleg*innen aus Greiz ist erfolgt</li> </ul> <p><b>kritisch:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Thema im Mai 2024 in der AG Wohnstadtmonitoring besprochen</li> <li>- vonseiten der Wohnungsunternehmen kein Interesse zu seriellen Sanierungsprojekten</li> <li>- Thema wird mit zeitlichem Abstand neu aufgegriffen</li> </ul>

Maßnahmen-Nr.	Maßnahmentitel	Umsetzungsstand	Hauptverantwortliche	Erläuterung
LM 04	Ausstattung des Gebäudebestands von Jenawohnen mit einer intelligenten Steuerung der Energieversorgung	in Umsetzung	Jenawohnen	- Start eines Pilotprojektes zur Effizienzuntersuchung von Modulen zur digitalen Heizungssteuerung, mit dem Ziel einer Nachrüstbarkeit im bewohnten Bestand - Pilot befindet sich in zweiter Heizperiode, belastbare Ergebnisse im Sommer 2026 erwartet
LM 05	Entwicklung und Umsetzung einer Energiesparaktion	in Planung	Klimaschutz-Agentur	- Sensibilisierungskampagne geplant: Erinnerung an einfache Maßnahmen (z. B. Geräte ausschalten, Heizung runterdrehen, Standby vermeiden) - „Mach den Stecker raus“-Aktion geplant: Kostenlose Strommessgeräte und Tipps zum Erkennen von Stromfressern - Schul-Energiespar-Wettbewerb geplant: Prämierung der Klasse, die im Schuljahr am meisten Energie spart - (für Unternehmen) Energie-Check-Tage geplant: Mitarbeitende können ihren Arbeitsplatz prüfen lassen (z. B. Monitor-Einstellungen, Beleuchtung, Heizung) - Start nach Aufbau des Zentrums für Wärmewende in der Imaginata

### Themenfeld 3: Klimaneutrale Unternehmen

SM 09	Einrichtung einer Klima-Servicestelle für Unternehmen	noch nicht begonnen	JenaWirtschaft	- Ziel: Personalstelle für nachhaltiges Wirtschaften bei JenaWirtschaft schaffen - Abstimmungen zwischen Dezernat IV (Stabsstelle Klima), Klimaschutzagentur und JenaWirtschaft laufen <b>kritisch:</b> - Schaffung einer Stelle aufgrund Finanzlage derzeit nicht möglich - dennoch verschiedenste Informationsveranstaltungen und Fachexkursionen für Unternehmen angeboten - Kooperation mit Klimaschutzagentur aufgebaut
LM 06	Prüfung und Umsetzung einer Photovoltaik-Carport-Pflicht von Gewerbeparkflächen auf städtischer Ebene	in Umsetzung	Fachdienst Stadtplanung	- FD Recht prüft derzeit, ob und wie eine Carport-Pflicht für Gewerbeparkflächen möglich wäre

Maßnahmen-Nr.	Maßnahmentitel	Umsetzungsstand	Hauptverantwortliche	Erläuterung
LM 07	Angebot eines regionalen Ökostromtarifs für Unternehmen	in Planung	Stadtwerke Energie Jena-Pößneck	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Regionalstromprodukt (Strukturprodukt) i.V.m.. „Strombilanzkreis Jena“ wurde geprüft und zur anteiligen Lieferung an KIJ/KSJ vorgeschlagen (auf Basis von Stromvermarktung Bürgersolarpark Göritzberg, voraussichtlich mit Regionalnachweisen möglich)</li> <li>- derzeit läuft Ausschreibung Strom KIJ/KSJ</li> <li>- voraussichtlich ab März/April 2026 wird die Vermarktung aus PV-Anlage Göritzberg operativ vorgenommen werden können</li> <li>- dann kann Vermarktung voraussichtlich auf Grundlage von Regionalnachweisen auch weiteren Unternehmen vertrieblich angeboten werden</li> </ul>
LM 08	Anpassung der Sondernutzungssatzung im Hinblick auf den Einsatz von Heizstrahlern in der Außenbewirtschaftung	abgeschlossen	Stabsstelle Klima	- Satzung über die Sondernutzung an öffentlichen Straßen (Sondernutzungssatzung) wurde entsprechend angepasst (22/1617-BV)

#### Themenfeld 4: Klimaneutrale Verwaltung

SM 10	Aufstellung und Umsetzung eines Sanierungsfahrplans für den kommunalen Gebäudebestand	in Umsetzung	KIJ	<ul style="list-style-type: none"> <li>- erster Sanierungsfahrplan erstellt (Heinrich-Heine-Schule)</li> <li>- Austausch mit Stadt Erlangen (Vorsprung 1,5 Jahre)</li> <li>- Sanierungsfahrpläne mittels Steckbriefen geplant (Bewertung, wo Maßnahmen erforderlich sind -&gt; dann werden Maßnahmen vorgeschlagen und Kosten ermittelt)</li> <li>- Blanko-Steckbrief fertiggestellt</li> <li>- Liste der priorisierten Gebäude (ca. 110) ist fertig</li> <li>- Datenauslesung aus Spartacus (CAFM-Software) hat begonnen</li> <li>- Steckbriefe werden mit Abteilungen abgestimmt</li> </ul>
SM 11	Einführung und Umsetzung von Energiesparmodellen in Bildungseinrichtungen	in Planung	KIJ	<ul style="list-style-type: none"> <li>- bisher mit Lehrkräften bei Einzelaktionen Technikvorstellungen durchgeführt, z.B. an Berufsschule Göschwitz</li> <li><b>kritisch:</b></li> <li>- KIJ schätzt Potential aufgrund gut betreuter Gebäudeleittechnik geringer als in anderen Kommunen ein</li> <li>- Betreuungsaufwand solcher Kooperationen nach Austausch mit anderen Kommunen, die solche Modelle bereits umgesetzt haben, hoch -&gt; Modelle wurden zurückgefahren</li> </ul>

Maßnahmen-Nr.	Maßnahmentitel	Umsetzungsstand	Hauptverantwortliche	Erläuterung
SM 12	Ausweitung des betrieblichen Mobilitätsmanagements der SV	in Umsetzung	Fachdienst Mobilität / Stabsstelle Klima	<ul style="list-style-type: none"> <li>- klimafreundliche Dienstfahrzeuge (E-PKW, E-Transporter, E-Bike, Fahrrad, Lastenrad) beschafft</li> <li>- Anreize für Beschäftigte für einen klimafreundlichen Arbeitsweg geschaffen: Fahrradabstellanlagen (teilweise abschließbar, überdacht), Jobticket, JobRad, strengere Kriterien für die Nutzung betriebseigener Parkplätze, Möglichkeit für Homeoffice</li> <li>- Dienstanweisung zu Dienstreisen erlaubt PKW-Nutzung nur unter sehr beschränkten Bedingungen</li> <li>- Intranet- und Wiki-Eintragungen aktualisiert</li> <li>- derzeit in Bearbeitung: Mitarbeitendenbefragung zu Stand und Potenzial einer klimafreundlichen betrieblichen Mobilität</li> <li>- für 2026 geplant: aus der Beschäftigtenbefragung abgeleiteter Handlungsplan für die Arbeitgeberin Stadt für eine klimafreundlichere Betriebsmobilität, Aktionstage für Beschäftigte (mit Fahrradcheck, E-Auto-Probefahrt usw.)</li> </ul>
SM 13	Einführung und Zertifizierung eines kommunalen Energie- und Umweltmanagements	in Umsetzung	KIJ	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einführung des kommunalen Energiemanagements unter Berücksichtigung personeller/finanzieller Ausstattung beschlossen und in Struktur/Organisation der Eigenbetriebe eingebunden</li> <li>- Zertifizierung über ThEGA (Thüringer Energie Agentur) angestrebt</li> <li>- Verbrauchsbewertung aller Gebäude und Priorisierung des kommunalen Gebäudebestandes durchgeführt</li> <li>- in 30 Gebäuden mit erhöhten Energieverbrauch energetische Begehungen und Optimierungen der technischen Anlagen durchgeführt und protokolliert</li> <li>- aktuell Beschaffung der Energiemanagementsoftware mit Energieberichtsmodul <b>kritisch:</b></li> <li>- aufgrund von Serverumstellungen und Kompatibilitätsschwierigkeiten zum gegenwärtigen System konnte Energieberichtsmodul noch nicht eingeführt werden</li> <li>- derzeit erfolgen Tests zur Serverumstellung, anschließend Einführung der Energieberichtsmodule</li> </ul>

Maßnahmen-Nr.	Maßnahmentitel	Umsetzungs-stand	Hauptverant-wortliche	Erläuterung
LM 09	Bezug von regionalem Ökostrom in der SV	in Umsetzung	KIJ	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorbereitung Ausschreibung von 10 % Regionalstrom über zertifizierte Regionalnachweise</li> <li>- Veröffentlichung im September</li> <li>- Vertragslaufzeit 3 Jahre, Lieferbeginn ab 01.01.2026</li> </ul>
LM 10	Installation von Photovoltaik-Anlagen auf kommunalen Dächern	in Umsetzung	KIJ, KSJ	<p><b>KSJ:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erste Dachanlage umgesetzt, Ausbau von mindestens einer weiteren Anlage pro Jahr ab 2025 geplant</li> </ul> <p><b>KIJ:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Neubau und umfangreiche Sanierungsvorhaben mit Photovoltaik geplant</li> <li>- teilweise fallen Standorte/Dächer mit großem Solarpotential in der Umsetzung zurück, da zunächst eine teure Sanierung der Dacheindeckung erfolgen müsste</li> <li>- Arbeit an detaillierter Potentialstudie zur Ermittlung des Photovoltaik-Potentials in kWp sowie der erforderlichen Umsetzungskosten, Alter der Dächer wird hier mit einfließen; Ziel ist die Priorisierung neuer PV-Projekte bis Mai 2026</li> </ul> <p><b>kritisch (KIJ):</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- teilweise werden PV-Projekte aufgrund von Kostensteigerungen im Gesamtprojekt verschoben oder gekürzt</li> <li>- als rentierliche Maßnahme ist Realisierung durch eine Kreditaufnahme möglich</li> </ul>
LM 11	Überdachung stadteigener Parkplätze mit Photovoltaik-Carports	noch nicht begonnen	KIJ, KSJ	<p><b>KIJ:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wirtschaftlichkeit hängt stark von örtlichen Begebenheiten ab</li> <li>- Umsetzung bietet sich bei bestehendem Kostenblock von Erdarbeiten, Fundamentarbeiten, Ladeinfrastruktur und einem Strombedarf am Standort an, Parkplätze sollten daher in direkter Nähe kommunaler Gebäude sein</li> </ul> <p><b>kritisch (KIJ):</b> PV-Carports stehen teilweise in wirtschaftlicher Konkurrenz mit Aufdachanlagen, die in der Regel wirtschaftlicher sind und primär verfolgt werden</p> <p><b>kritisch (KSJ):</b> Schwierigkeit der Priorisierung und Finanzierung</p>

Maßnahmen-Nr.	Maßnahmentitel	Umsetzungsstand	Hauptverantwortliche	Erläuterung
LM 12	Intensivierung der Antriebsumstellung des betrieblichen Fuhrparks	in Umsetzung	KIJ, KSJ	<b>KSJ:</b> - Schaffung der infrastrukturellen Voraussetzungen, um Großteil der Nutzfahrzeugflotte perspektivisch zu elektrifizieren, läuft - Herstellung einer eigenen 1,2 MW Trafostation sowie von Gebäudeautomatisierungstechnik zur Erfassung der Energieflüsse im Unternehmen in Umsetzung - ab 2026 kontinuierlicher Ausbau der Ladeinfrastruktur, Ergänzung der vorhandenen 18 Ladepunkte - parallele Neuanschaffungen im Bereich (schwere) Nutzfahrzeuge - soweit techn. möglich - auf batterieelektrischer Basis <b>KIJ:</b> - rund 80 % der PKW-Fahrzeuge auf Elektroantrieb umgestellt: eSmarts, eTransporter von Mercedes, eKastenwagen von Renault
LM 13	Entwicklung und Einführung von Energieleitlinien für die SV	in Umsetzung	KIJ	- aktuell Durchführung einer Marktstudie: was legen andere Kommunen fest, was passt zu KIJ und Jena
LM 14	Einführung einer Dienstanweisung Energie für die städtischen Beschäftigten	abgeschlossen	KIJ	- Entwurf einer Dienstanweisung Energie wurde intern bei KIJ erarbeitet, stadintern und mit KSJ abgestimmt - Dienstanweisung Energie im August beschlossen, seit September 2025 in Kraft
BM 10	Konzept und Umsetzung "Klimafreundlicher und moderner Arbeitsplatz Stadtverwaltung"	in Umsetzung	Fachdienst Personal	- flexible Arbeitszeiten und Homeoffice (bis zu 80 %) sind bereits umgesetzt - Verpflichtung zur weitestgehenden Nutzung des ÖPNV für Dienstreisen in Kraft - moderne Hardware an den Plätzen, höhenverstellbare Schreibtische sowie Möglichkeiten von Videokonferenzen gehören zur Standardausstattung der Arbeitsplätze

Maßnahmen-Nr.	Maßnahmentitel	Umsetzungsstand	Hauptverantwortliche	Erläuterung
---------------	----------------	-----------------	----------------------	-------------

Themenfeld 5: Klimaneutrale Mobilität

SM 14	Parkraummanagement	in Umsetzung	Fachdienst Mobilität	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stellplatzablöse (2019), Parkgebühren und Bewohnerparkausweisgebühren (2025) wurden erhöht, Parkgebührenordnung (2025) angepasst</li> <li>- bis 04/2026 ist zu entscheiden, in welche Klimaschutzmaßnahmen die durch Gebührenerhöhungen generierte Einnahmen fließen sollen</li> <li>- regelmäßiger Kostenabgleich ÖPNV-Nutzung und Parkkosten</li> <li>- perspektivisch bis 2035: weitere Förderung des Umweltverbundes, sodass Parkplatznachfrage (v.a. in Innenstadt) geringer wird</li> </ul>
LM 15	Fortschreibung der Leitlinien Mobilität	noch nicht begonnen	Fachdienst Mobilität	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Leitlinien derzeit noch aktuell</li> <li>- verkehrspolitische Diskussion zu Zielstellung potenziell neuer Leitlinien wird aktuell noch geführt</li> <li>- im Jahr 2024 gegründeter Mobilitätsbeirat wird hier einbezogen</li> </ul>
LM 16	Klimafreundliche Verkehrssteuerung	in Umsetzung	Fachdienst Mobilität, KSJ	<ul style="list-style-type: none"> <li>- KSJ hat Lichtsignalanlagen (LSA) angepasst, überplant und mit moderner Verkehrstypenerkennungstechnik versehen</li> <li>- dadurch seit 2018 dynamische Verkehrssteuerung an Ampeln: durch Einberechnung von Verkehrssituation, Luftschadstoffwerten, aber auch sensorgestützter Verkehrsteilnehmererkennung beim MIV emissionsintensive Fahrzustände vermieden, Totzeiten sukzessiv minimiert</li> <li>- 2025/26 Pilotprojekt digitale Anmeldung: Ampeln gewähren herannahenden Nahverkehrsfahrzeugen grün</li> <li>- 2025-2028: mit wenigen Ausnahmen sollen Lichtsignalanlagen (LSA) den Fuß- und Radverkehr priorisieren sowie dem ÖPNV Vorrang vor MIV gewähren -&gt; sukzessive Prüfung (fachlich, Mängelmelder) und Anpassung der LSA</li> </ul> <p><b>kritisch:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- zwei sich widersprechende Ansätze "flüssiger motorisierter Verkehr für einen emissionsarmen KFZ-Verkehr" versus "Priorisierung Umweltverbund an LSA" müssen regelmäßig abgewogen werden (technische und politische Herausforderung)</li> </ul>

Maßnahmen-Nr.	Maßnahmentitel	Umsetzungsstand	Hauptverantwortliche	Erläuterung
LM 17	Verbesserung der Fuß- und Radverkehrsinfrastruktur	in Umsetzung	Fachdienst Mobilität	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Radverkehrskonzept (Umsetzungsstand im SUA 23.10.2025 vorgestellt): ca. 25 % der Punktmaßnahmen (29 von 116) und 7 % der Streckenmaßnahmen (16 von 243) umgesetzt</li> <li>- punktuelle Verbesserungen der Fußverkehrsinfrastruktur fortwährend</li> <li>- AG Fußverkehr im Zusammenhang mit der Bildung des Mobilitätsbeirats gegründet, hat Arbeit aufgenommen</li> <li>- "Fußgängerkonzept" geplant (zum Beschluss werden noch politische Abstimmungen geführt)</li> <li>- im Jahr 2024 gegründeter Mobilitätsbeirat wird hier einbezogen</li> </ul> <p><b>kritisch:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- derzeit keine konsequente Priorisierung des Fuß- und Radverkehrs, obwohl aus Umwelt-, Klima- und Verkehrssicherheitsgründen gefordert und dem Mobilitätstrend der Jenaer*innen entsprechend</li> <li>- insbesondere die Abwägung des Komfort- und Sicherheitsbedarfs des Rad- und Fußverkehrs im Verhältnis zum ruhenden Verkehr ist verbesserungswürdig</li> </ul>
LM 18	Forcierung der Umsetzung von ÖPNV-Konzept 2030+ und Nahverkehrsplan 2022+	in Umsetzung	Fachdienst Mobilität	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Angebotserweiterung in Nord: Straßenbahnneubau Zwätzen-Himmelreich steht kurz vor Baubeginn</li> <li>- Infrastrukturverbesserungen im Zusammenhang mit den größeren Straßenbahnen laufen (Haltestellenumbau)</li> <li>- Integration weiterer Verkehrsarten in ein vernetztes Gesamtsystem mit dem ÖPNV läuft fortwährend (geplant: Mobilitätsstationen am Bahnhof Göschwitz und Westbahnhof)</li> </ul> <p><b>kritisch:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- hoher Investitionsbedarf bei gleichzeitig geringen Einnahmen beim ÖPNV -&gt; Finanzierung der Umsetzung des NVP 2022+ wird zunehmend schwierig und zwingt zu Sparmaßnahmen (bspw. Einsparungen 2025 infolge des Haushaltsbeschlusses 2025/26)</li> </ul>

Maßnahmen-Nr.	Maßnahmentitel	Umsetzungsstand	Hauptverantwortliche	Erläuterung
LM 19	Steigerung der finanziellen Attraktivität des ÖPNV	fortlaufend/ verstetigt	Jenaer Nahverkehrsgesellschaft	<p>- mit Deutschlandticket, Deutschlandsemesterticket sowie städtischer Förderung (JenaBonus, Kinder- und Jugendlichenbonus) finanzielle Anreize gesetzt, die ÖPNV im Vergleich zum MIV attraktiver machen -&gt; mit Deutschlandticket inkl. der jenaspezifischen Ergänzungen Vergünstigungspotenzial ausgeschöpft</p> <p><b>kritisch:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Finanzierung der preislichen Attraktivität des ÖPNV nicht gesichert</li> <li>- finanzielle Attraktivität des ÖPNV misst sich auch am Verhältnis zur finanziellen Attraktivität des Autoverkehrs -&gt; Harmonisierung der ÖPNV-Preise und der Parkgebühren wird angestrebt</li> </ul>
LM 20	Antriebsumstellung des ÖPNV	in Umsetzung	Jenaer Nahverkehrsgesellschaft	<p>- 5 von 51 Bussen sind elektrisch betrieben, Ladeinfrastruktur dafür geschaffen; 2 weitere Elektrokleinbusse für 2026 geplant</p> <p>- Förderanträge für weitere Busse mit alternativem Antrieb und Anpassung Betriebshof/Ladeinfrastruktur stehen an</p> <p><b>kritisch:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- für Förderanträge ist die Situation der Eigenmittel ungeklärt</li> <li>- bei der Anschaffung neuer Dieselbusse müssen ökonomische und ökologische Faktoren zusammen gedacht werden</li> </ul>
LM 21	Umsetzung eines Temporeduzierungskonzepts	in Umsetzung	Fachdienst Mobilität	<p>- im Großteil der Jenaer Straßen (v.a. Verkehrsnebenetz mit Wohnvierteln, Schulen, Kindergärten, Alters-/Pflegeheimen, Krankenhäusern, Einkaufszentren etc.) beträgt Höchstgeschwindigkeit 30 bzw. 20 km/h</p> <p>- weitere Zonen für Temporeduzierung und Verkehrsberuhigung werden geprüft (v.a. mit Blick auf STVO-Novellierung, Verkehrssicherheit, Lärmschutz und Vorranggewährung Fuß- und Radverkehr) und angeordnet</p>

Maßnahmen-Nr.	Maßnahmentitel	Umsetzungsstand	Hauptverantwortliche	Erläuterung
LM 22	Verstetigung und Intensivierung der Elektromobilitäts-Kampagne	in Planung	Stadtwerke Energie Jena-Pößneck / FD Mobilität	<ul style="list-style-type: none"> <li>- strategisch-investive Maßnahmen durchgeführt, z. B. Ausbau öffentliche Ladesäulen und Elektrifizierung der eigenen Fahrzeugflotte</li> <li>- Auswertung des „Projekts Elektromobilität für Jena 2030“ bis Ende 2025 -&gt; im Nachgang Entscheidung über mögliche Verstetigung ab 2026 mit angepassten Zielwerten und strategisch-investiven Maßnahmen (zukünftige Lade-Infrastruktur, innerstädtische Schnellladehubs, „Tankstelle der Zukunft“)</li> <li>- Stadtwerke bieten Informationen und Beratung zum Laden im öffentlichen und privaten Raum</li> </ul>
LM 23	Erarbeitung und Umsetzung einer Strategie für einen nachhaltigen städtischen Lieferverkehr	in Planung	Stabsstelle Klima	<ul style="list-style-type: none"> <li>- derzeit zunächst Entwicklung 'Pollerkonzept Innenstadt' als eine wichtige Grundlage für diese Maßnahme</li> <li>- 2026/27: Gespräche mit Unternehmen zum Pollerkonzept und allgemein zu Handlungsoptionen für einen klimafreundlichen Lieferverkehr sowie Ableitung von privatwirtschaftlichen und städtischen Handlungsoptionen</li> </ul>
BM 11	Einsatz der Stadt für die Verbesserung der Anbindung an den Regional- und Fernverkehr	fortlaufend/verstetigt	Fachdienst Mobilität	<p>Stadt Jena setzt sich ein für:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Taktverdichtung auf der Mitte-Deutschland-Verbindung (MDV) und auf Saalbahn (SB),</li> <li>- verbessertes Busangebot ins Umland,</li> <li>- Erhalt der IC-Verbindung auf MDV und Saalbahn</li> </ul> <p><b>kritisch:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kein direkter Einfluss der Stadt auf Produkte des Regionalverkehrs, kein direkter Einfluss von Kommunen und Freistaat auf Produkte des Fernverkehrs</li> </ul>
BM 12	Verstärkte Förderung des Car-Sharing-Angebots	fortlaufend/verstetigt	Fachdienst Mobilität	<p>Car-Sharing-Netz erheblich ausgebaut:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 2023: 4 Ausschreibungslose mit 17 neuen Standorten und 37 Stellplätzen, davon 4 mit E-Ladesäulen</li> <li>- 2025: 2 Ausschreibungslose mit 7 neuen Standorten und 14 Stellplätzen</li> </ul>
BM 13	Identifikation und Konzept zur Entwicklung eines Modellquartiers "Superblock"	noch nicht begonnen	Stabsstelle Klima	<ul style="list-style-type: none"> <li>- geplant für 2026/27</li> <li>- aufgrund des geringen Treibhausgasreduzierungs-potenzials bisher nicht priorisiert</li> </ul>

Maßnahmen-Nr.	Maßnahmentitel	Umsetzungsstand	Hauptverantwortliche	Erläuterung
---------------	----------------	-----------------	----------------------	-------------

**Themenfeld 6: Klimaneutrale Energieversorgung**

SM 15	Konzeption und Durchführung einer Photovoltaik-Offensive (Solar-Marketing. Konzept)	in Planung	Stabsstelle Klima	- Ziel: niederschwellige Information, welche Möglichkeiten es zur PV-Nutzung in Jena gibt, Hinweis auf bestehende Angebote sowie Ausweitung bestehender Angebote - erste Gespräche mit Stadtwerken Energie Jena-Pößneck zu Zielen und Aufgaben haben stattgefunden - konkrete Umsetzung erfolgt gemeinsam mit Klimaschutzagentur
SM 16	Erarbeitung und Umsetzung der Wärmenetzstrategie im Rahmen des ThürKlimaG	in Umsetzung	Stadtwerke Energie Jena-Pößneck	- Erarbeitung Wärmenetzstrategie nach ThürKlimaG abgeschlossen - Machbarkeitsstudie Projekt ANIKA abgeschlossen - Erarbeitung BEW-Transformationsplan erfolgt derzeit
SM 17	Erarbeitung einer kommunalen Wärmeplanung für die Stadt Jena	abgeschlossen	Stabsstelle Klima	- Wärmeplanung wurde im Mai 2025 fertiggestellt - Stadtratsbeschluss am 25.06.2025 (25/0378-BV)
LM 24	Ausweitung des Fernwärmevorranggebietes	noch nicht begonnen	Fachdienst Umweltschutz	- Änderung der Fernwärmesatzung vom 27.11.2018 - Berücksichtigung der Erfahrungswerte anderer Städte - Abhängigkeit von SM 16 und SM17 berücksichtigt
LM 25	Nutzung der Flussthermie der Saale für die Fernwärmeversorgung	in Planung	Stadtwerke Energie Jena-Pößneck	- Flussthermie ist Bestandteil der Machbarkeitsstudie 'Transformationsplanung Fernwärme Bestandsnetz' - erstes Grobkonzept als Grundlage für Machbarkeitsstudie wurde erstellt (Sep. 2025) - derzeit erfolgt Bewertung der Einsatztemperaturgrenzen und der weiteren Konkretisierung aufgrund der jetzt vorliegenden Temperaturmesskurve - Machbarkeitsstudie 'Transformationsplanung Fernwärme Bestandsnetz' soll im März/April 2026 finalisiert werden
LM 26	Nutzung der Potenziale der Saaleauen: Brunnenlösung und aufgeständerte Solarthermie	in Planung	Stadtwerke Energie Jena-Pößneck	- erste Untersuchung gestartet, bspw. Potentialermittlung Mühlthalquellfassungen durch JenaGeos
LM 27	Nutzung der Abwärme aus dem Abwasser auf dem Gelände ZKA Jena-Zwätzen	in Planung	Zweckverband JenaWasser	- Machbarkeitsstudie Projekt ANIKA abgeschlossen - grundsätzliche wirtschaftliche und technische Umsetzbarkeit wurde belegt
LM 28	Absenkung der Vorlauftemperatur im Fernwärmenetz	in Planung	Stadtwerke Energie Jena-Pößneck	- Maßnahme ist Bestandteil der Machbarkeitsstudie 'Transformationsplanung Fernwärme Bestandsnetz' - diese wird derzeit erarbeitet und soll aufzeigen, wie die Fernwärmeversorgung im Detail dekarbonisiert werden kann

Maßnahmen-Nr.	Maßnahmentitel	Umsetzungsstand	Hauptverantwortliche	Erläuterung
LM 29	Entwicklung und Umsetzung einer Strategie zur Erdgas-Substitution	in Umsetzung	Stadtwerke Energie Jena-Pößneck	- Untersuchung des Materials der Erdgasinfrastruktur für H2 ready (wasserstoffbereit) wurde mit positivem Ergebnis abgeschlossen <b>kritisch:</b> Kosten sowie Bereitstellung ausreichender Mengen an Wasserstoff für private Verbrauchende ungewiss
LM 30	Entwicklung eines regionalen Wasserstoffkonzepts	noch nicht begonnen	Stadtwerke Energie Jena-Pößneck	- Untersuchung der SWEJ im Jahr 2022 zu eigener Wasserstofferzeugung mit negativem Ergebnis - Derzeit keine weitere Bearbeitung aufgrund politischer Rahmenbedingungen und unkonkreter wirtschaftlicher Anreize und Absicherungen der Investitionen durch rechtliche Unklarheit
LM 31	Ausbau und Anpassung der Strom-Infrastruktur	fortlaufend/verstetigt	Stadtwerke Jena Netze	- Netzausbauplan 2024 veröffentlicht auf vnbdigital.de - Entwicklung der Netzausbauplanung 2026 unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Kommunalen Wärmeplanung bis 04/2026
LM 32	Umsetzung von Photovoltaik-Freiflächenanlagen und Windkraftanlagen	in Planung	Stadtwerke Energie Jena-Pößneck	- aktuell bereitet KSJ die Projektentwicklung zur Errichtung einer neuen Freiflächen-Anlage am Jägerberg vor - Windkraftanlagen werden durch neue gesetzliche Regelungen wahrscheinlicher
LM 33	„Photovoltaik-Programm Jena“	in Planung	Stadtwerke Energie Jena-Pößneck	- Thema wird gemeinsam mit Klimaschutzagentur weiterentwickelt - Ziel ist Aufbau eines Wärmekompetenzzentrums, in welchem auch Themen zu Photovoltaik vorgestellt werden
BM 14	Unterstützung von Bürger-Energie-Anlagen	in Umsetzung	Stabsstelle Klima	- u.a. Unterstützung bei Bürger-Energie-Treffs (4x im Jahr) - Unterstützung bei der Öffentlichkeitsarbeit

Maßnahmen-Nr.	Maßnahmentitel	Umsetzungsstand	Hauptverantwortliche	Erläuterung
---------------	----------------	-----------------	----------------------	-------------

Themenfeld 7: Klimafreundliche Lebensweisen

BM 15	Förderung klimafreundlicher Ernährung in städtischen Einrichtungen	in Umsetzung	Team Schulverwaltung; Team Kommunale Kindertagesstätten; JenaKultur	<p><b>Schulen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ausschreibungen und Speisepläne nach aktueller DGE-Norm</li> <li>- Bio-Anteil und Regionalität steigerungsfähig, hierzu halbjährliches Monitoring mit Caterer um Potenziale zu erkennen und umzusetzen</li> </ul> <p><b>Kindertagesstätten:</b></p> <p><b>kritisch:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- große Schwierigkeiten Caterer zu finden, lange Transportwege</li> <li>- derzeitige Caterer nicht DGE-zertifiziert; Burgenlandküche (BLK) strebt sie für dieses Jahr an</li> </ul> <p><b>JenaKultur:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Märkte und Feste: Angebot an nachhaltigen bzw. regionalen Beschickern nimmt ab - zusätzliche Regularien sind derzeit eher kontraproduktiv</li> <li>- Lebensmittelreste: bei Veranstaltungen vorgesehen mit Foodsharing zur Abholung übrig gebliebener Speisen zu kooperieren</li> </ul> <p><b>kritisch:</b> für Märkte und Stadtfeste wird es immer schwieriger, ausreichend Händler*innen, insbesondere aus der Region, zu gewinnen</p>
BM 16	Reduktion der Lebensmittelverschwendung in der Stadt Jena	fortlaufend/verstetigt	Stabstelle Klima; Klimaschutz-Agentur	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ausbau der bestehenden städtischen Kooperation mit Foodsharing ist erfolgt:</li> <li>- Abholung von Lebensmittelresten bei Eigenveranstaltungen, Vermittlung eines vergünstigten Angebots von teilAuto für einen Foodsharing-Account sowie Angebot einer Infoveranstaltung für Schulen zur Lebensmittelwertschätzung</li> <li>- Förderung eines Foodsharing-Cafés (fairwertbar e.V.) ist erfolgt</li> <li>- in Planung: Verteilung eines Infoflyers zur Abholung von Catering-Resten bei Veranstaltungen in den Räumen von JenaKultur</li> </ul>

Maßnahmen-Nr.	Maßnahmentitel	Umsetzungsstand	Hauptverantwortliche	Erläuterung
BM 17	Förderung regionaler Produkte (und Dienstleistungen)	in Umsetzung	JenaKultur; Fachdienst Stadtentwicklung; Klimaschutz-Agentur	<p><b>JenaKultur:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Jenaer Märkte: Kleinerzeuger werden preislich bevorzugt behandelt</li> </ul> <p><b>kritisch:</b> obwohl Entgelte der Marktsatzung seit 2016 nicht angepasst wurden, gibt es kaum Bewerbungen, auch nicht von Kleinerzeuger*innen</p> <p><b>FD Stadtentwicklung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Innenstadtvision 2035 in Erarbeitung</li> </ul> <p><b>Klimaschutz-Agentur:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Regionale „Markt-Tour“/Stadtrallye in Planung</li> <li>- Rundweg mit mehreren regionalen Produzenten/Hofläden/ Märkten in Jena mit Karte und kurzen Infos (Hof, Produkte, Öffnungszeiten) in Planung</li> </ul>
BM 18	Förderung von „Urban-Gardening“-Projekten	in Umsetzung	Fachdienst Stadtentwicklung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Jena hat drei öffentliche Gemeinschaftsgärten (Stadtteilgarten Winzerla, Volksgarten Lobeda, Interkultureller Garten des Abenteuerspielplatzes "Buntes Gemüse") plus die Möglichkeiten des Flusslands und der Solawi Paradieschen</li> <li>- Förderung "Grüne Oasen" seit mehreren Jahren in Umsetzung</li> <li>- Pflanzaktion "1000 Blüten für Jena" mit Bürgerstiftung am Jenaer Freiwillingentag zusammen mit KSJ umgesetzt</li> </ul> <p><b>kritisch:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Initiative "Essbare Stadt" auf innerstädtischen Grünflächen war nicht von Dauer</li> <li>- Dachflächen stellen bisher keine Option dar, da es kaum öffentlich zugängliche Flächen gibt, die die Last einer Bewirtschaftung tragen können</li> </ul>
BM 19	Förderung von Biodiversität und Stadtgrün	in Umsetzung	Fachdienst Umweltschutz	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Pflege nach naturschutzfachlichen Kriterien auf jährlich ca. 50 - 60 ha Fläche</li> <li>- seit 2020 Leitfaden für insektenfreundliche Bewirtschaftung des innerstädtischen Grüns, der durch KSJ angewendet wird</li> </ul>
BM 20	Sensibilisierung des Klimabewusstseins	in Umsetzung	Klimaschutz-Agentur	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorbereitung Förderantrag für KEPOL-Stelle (Koordination kommunaler Entwicklungspolitik) zum Thema "Faire/nachhaltige Beschaffung in der Verwaltung"</li> <li>- Implementierung von Umweltbildungselementen zur Ressource Wasser auf dem geplanten Matschspielplatz Schlippenstraße</li> <li>- geplante Erarbeitung von Bildungs- und Wettbewerbsangeboten mit Stabsstelle Klima ab Januar 2026 (bspw. Energiespar-Wettbewerb)</li> </ul>

Maßnahmen-Nr.	Maßnahmentitel	Umsetzungsstand	Hauptverantwortliche	Erläuterung
BM 21	Förderung einer abfallarmen Kreislaufwirtschaft	in Umsetzung	KSJ; Fachdienst Stadtentwicklung	<b>KSJ:</b> - jährliches Reparier-Café findet auf Wertstoffhof statt - Installation von Trinkwasserbrunnen zur Reduzierung von PET-Flaschen - Tauschhaus 2.0 auf Wertstoffhof fertiggestellt - Ziel des neuen Wertstoffhofs in Zöllnitz: Weitergabe von Möbeln und Elektrogeräten (Tauschhalle) - Weitergabe von abgeschriebenen Möbeln und Haustechnik (z. B. Schreibtische für Montessori-Schule) - Pfandringe für Pfandflaschen wurden am Wenigenjenaer Ufer angebracht <b>Kernverwaltung:</b> - Übersicht über Nutzung von Mehrweg-Poolsystemen in der Gastronomie erstellt - derzeit 25 Refill-Stationen in Jena - Einführung kommunaler Verpackungssteuer in anderen Kommunen wird beobachtet
BM 22	Förderung eines nachhaltigen Konsumverhaltens	in Umsetzung	Stabsstelle Klima	- Repariercafé findet ca. 1x monatlich statt - Tauschhaus 2.0 Wertstoffhof - Umsonst(T)raum des MobB e.V. für Kleidung und Haushaltswaren (Förderung durch FD Soziales (Kaltmiete) und JenaKultur (Kulturpass)) - eigene internetbasierte Sharingplattform nicht sinnvoll, Empfehlung etablierte Plattformen zu nutzen (nebenan.de, Telegram: Sharing is Caring Jena) - Bereitstellung Wandelkarte u.a. mit Tausch-/Verschenkgeldern (jedoch veraltet, hoher Betreuungsaufwand) - ab 2026 neues Intranetformat "Wussten Sie das..." u.a. zu Themen nachhaltigen Konsumverhaltens (Fairbruary, Repaircafé) - In Planung: Informations- und Bildungsangebote in Zusammenarbeit mit Klimaschutzagentur
BM 23	Steigerung der Aufenthalts- und Wohnqualität	in Umsetzung	Fachdienst Stadtentwicklung	- finanzielle Unterstützung von Vereinen (z. B. fairwertbar e.V., MobB e.V.) - Fortschreibung Einzelhandelskonzept 2025 mit Zieljahr 2035 - Zielstellungen in Stadtteilentwicklungskonzepten enthalten - Trinkwasserquartier Winzerla ausgezeichnet - Leerstand durch Zwischennutzungsagentur (Blank) vermindert - Einstellung des städtischen Feuerwerks beim Altstadtfest - Verweis auf noch zu veröffentlichende Innenstadtvision 2035